

V Um den schöpferischen Geist der Weisheit für alle Menschen, die in Wissenschaft, Politik und Wirtschaft um verantwortungsvolle Lösungen für die Bewahrung der Schöpfung und das Wohlergehen aller Menschen dieser Erde ringen. A Sende aus deinen...

V Um den Geist des Friedens und der gegenseitigen Verständigung wo Menschen unterschiedlicher politischer oder religiöser Anschauungen aufeinanderprallen. A Sende aus deinen...

V Um den Geist der Stärke und des Trostes für alle, die sich wegen körperlicher oder seelischer Leiden isoliert fühlen. A Sende aus deinen...

Hier ist Raum, die eigenen persönlichen Anliegen vor Gott zu bringen.

Vaterunser

V Gottes Geist führt uns zusammen. In Verbundenheit mit allen Schwestern und Brüdern im Glauben beten wir:

A Vater unser ... Denn dein ist das Reich ...

SEGENSBITTE (nach Römer 15,13)

V Der Gott der Hoffnung erfülle uns mit aller Freude und mit allem Frieden im Glauben, damit wir reich werden an Hoffnung in der Kraft des Heiligen Geistes. So segne uns der dreieinige Gott: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

Das Lied „Der Geist des Herrn erfüllt das All“ – GL 347 kann die Feier abschließen.

Impressum

Hrsg.: Bischöfliches Ordinariat Augsburg, FB Liturgie, Fronhof 4, 86152 Augsburg. Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen Liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilt für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteile der von den Bischofskonferenzen der deutschen Sprachgebiete approbierten Einheitsübersetzung.



BISTUM AUGSBURG

Hausgottesdienst

PFINGSTEN

31. Mai 2020

Der folgende Hausgottesdienst ist eine Möglichkeit, sich mit der Gemeinschaft der Glaubenden im Gebet zu vereinen. Sie können ihn alleine oder mit allen, die zu Ihrer Hausgemeinschaft gehören, feiern.

Schaffen Sie eine gute Gebetsatmosphäre (z.B. Anzünden einer Kerze, Aufstellen eines Kreuzes, eines Christusbildes). Wenn Sie möchten, können Sie auch die vorgeschlagenen Lieder singen. Hierzu brauchen Sie das Gotteslob.

ERÖFFNUNG

Entzünden der (Oster-)Kerze mit dem Wort:

V Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen

A durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist. Halleluja.

Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

An dieser Stelle kann das Lied „Am Pfingstfest um die dritte Stunde“ – GL 781 gesungen oder gebetet werden.

Gebet

V Lebendiger und lebendig machender Gott, erneuere die Gaben, die durch das Wirken des Heiligen Geistes schon in uns gelegt sind. Lass sie in unserem Denken, Reden und Handeln wirksam und fruchtbar werden für die Menschen um uns und weltweit. Führe zusammen und heile, was getrennt und untereinander zerstritten ist. Vereine alle Menschen in gegenseitiger Achtung füreinander und in gemeinsamer Sorge um deine Schöpfung. Darum bitten wir in Gemeinschaft mit Jesus Christus, unserem Bruder und Herrn, in der Kraft des Heiligen Geistes.

A Amen.

SCHRIFTLESUNG

L Aus dem Evangelium nach Johannes

Joh 20,19-23

Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten.

BETRACHTUNG

Furcht verschließt. Furcht macht nach außen hart und unnahbar. In das verschlossene Innerste der Furcht spricht Jesus sein heilendes Wort des Friedens. Wo Furcht die Kehle zuschnürt, lässt sein Geschenk des Heiligen Geistes neu auf- und durchatmen.

So ermutigt, kann sich der Blick von der eigenen Angst innen zur Not der anderen außen wenden. So begabt und gesendet, öffnet sich die trennende Mauer zwischen Ich und Du zum gemeinsam gestaltbaren Lebensraum. Die Gabe des inneren Friedens wird zur Aufgabe der Vergebung und Versöhnung in unserer gemeinsamen Welt.

- Was bewegt mich zuinnerst im Herzen?
- Hinter welche „verschlossenen Türen“ meines Lebens ersehne ich die Gegenwart und den Frieden Jesu?
- Für welche Lebensräume erbitte ich das Leben spendende Wirken des Heiligen Geistes?

An dieser Stelle kann die Sequenz „Komm herab, o Heil'ger Geist“, GL 344 gesungen oder gebetet werden.

ANTWORT IM GEBET

Glaubensbekenntnis

V Um den Auferstandenen versammelt bekennen wir gemeinsam mit allen, die an ihn glauben, im Großen Glaubensbekenntnis:

GL 586,2

Lob und Dank

V Herr Jesus Christus,

V mitten in Furcht und Unsicherheit

A trittst du in unser Leben.

V Wenn wir nicht wissen, wie es weitergeht,

A kommst du in unsere Mitte.

V Wenn wir uns in deinem Namen versammeln,

A einigst du uns in der Gemeinschaft mit dir.

V Trauer verwandelt sich in jubelnde Freude,

A wenn dein Friede in uns wohnt.

V Zweifel erwächst zu unerschütterlichem Vertrauen,

A wenn dein Friede in uns wohnt.

V Misstrauen und Angst trennen uns nicht mehr voneinander,

A wenn dein Friede in uns wohnt.

V Dein Geist entzündet in uns Liebe und Fantasie.

A Dein Hauch des Lebens ermutige und belebe uns.

V Dein Geist schenkt Vergebung und Versöhnung.

A Dein Hauch des Lebens ermutige und belebe uns.

V Dein Geist sendet uns in die Welt.

A Dein Hauch des Lebens ermutige und belebe uns.

Fürbitten

V Gott und Vater, in Jesus Christus erneuerst und verwandelst du die Welt. Durch seinen Geist stärkst und ermutigst du uns. Wir bitten:

V / A Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu.

Der Ruf kann auch gesungen werden: GL 645,3.

V Um den Geist der Liebe und des Mutes für alle Menschen, die sich um eine Erneuerung des Glaubens und der Kirche bemühen.

A Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu.